



Aus der Heimat.
Für die Zukunft.

Formular zur Anmeldung eines Stecker-Solargerätes beim Netzbetreiber

Gemäß Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) § 19 Abs. 3

1. Anschlussnutzer

Name	<input type="text"/>	Vorname	<input type="text"/>
Straße	<input type="text"/>	PLZ, Ort	<input type="text"/>
Telefon <small>(optional für Terminabsprache)</small>	<input type="text"/>	E-Mail	<input type="text"/>

2. Anschlussort

Straße	<input type="text"/>	PLZ, Ort	<input type="text"/>
Zählernummer <small>(siehe ggf. Stromrechnung)</small>	<input type="text"/>		

3. Daten

AC-Nennleistung des Solar-Gerätes: Watt (max. 600 Watt)

Das Zertifikat für den NA-Schutz E.6 und das Inbetriebsetzungsprotokoll E.8 nach VDE-AR-N 4105:2018-11 ist beigelegt. (Schädliche Rückwirkungen in das Elektrizitätsversorgungsnetz entsprechend §19 Abs.3 NAV sind demzufolge ausgeschlossen.) Das Gerät erfüllt die Anforderungen des DGS-Sicherheitsstandards für steckbare Stromerzeugungsgeräte DGS 0001:2017-08.

4. Messung

- Hiermit verzichte ich auf Vergütungs- oder Förderansprüche des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG). Ich beauftrage den Messstellenbetreiber sicherzustellen, dass die Stromerzeugungseinrichtung die Messung des bezogenen Stroms nicht verfälscht.
Ich beauftrage den Messstellenbetreiber kostenlos einen Zweirichtungszähler einzurichten.
- Die Anmeldung im Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur für das o.g. Stecker-Solargerät ist bereits erfolgt bzw. wird vor Einrichtung eines digitalen Zweirichtungszählers durch den Messstellenbetreiber abgeschlossen sein.
- Ich habe bereits einen digitalen Zweirichtungszähler.
- Eine Elektrofachkraft hat alle technischen Voraussetzungen für den Betrieb eines Stecker-Solargerätes nach Installationsnorm geprüft und hat mir die Eignung der Anschlussmöglichkeit meiner Stromerzeugungsanlage bestätigt.

Ort, Datum

Unterschrift

STADTWERKE MALCHOW – ein Eigenbetrieb der Inselstadt Malchow

Bürgermeister René Putzar Tel. 039932 1640
Werkleiter Robert Kersting Fax 039932 164154
Straße der Jugend 2 info@stadtwerke-malchow.de
17213 Malchow www.stadtwerke-malchow.de

Kundenservice
Tel. 039932 164177
oder 039932 164133

Müritz-Sparkasse
IBAN DE11 1505 0100 0210 1046 00

BIC NOLADE21WRN
St-Nr. 079/133/80406 · **HRA** 1448

Sprechzeiten **Mo bis Do:** 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr



Aus der Heimat.
Für die Zukunft.

Erläuterung zum Formular

Die Niederspannungsanschlussverordnung fordert eine Meldung einer ans Netz angeschlossenen Erzeugungseinrichtung beim Netzbetreiber. Bitte senden Sie dieses Formular ausgefüllt an die Stadtwerke Malchow zurück. In der Regel sind die Stadtwerke Malchow auch Ihr Messstellenbetreiber der einmal im Jahr Ihren Zählerstand abfragt.

Für Steckdosen-Solarmodule besteht darüber hinaus die Pflicht zur Registrierung im Marktstammdatenregister (MaStRV) der Bundesnetzagentur. Diese Anmeldung erfolgt nicht automatisch durch dieses Formular, sondern muss separat von Ihnen direkt auf der Internetseite <https://www.marktstammdatenregister.de> der Bundesnetzagentur durchgeführt werden.

<u>Anschlussnutzer:</u>	Ist der Stromkunde, der den Vertrag mit dem Stromlieferanten abgeschlossen hat.
<u>Anschlussort:</u>	Ist die Adresse des Gebäudes, in dem das Gerät genutzt wird.
<u>Zählernummer:</u>	Zählernummer des Zählers, in dessen Verbrauchsstromkreis das Gerät einspeist.
<u>AC-Nennleistung:</u>	Ist die maximale Einspeiseleistung des Netz-Einspeisegerätes (Wechselrichterleistung, nicht die Modulleistung)

Die Erklärung des Herstellers/Lieferanten über die Einhaltung des DGS-Sicherheitsstandards beinhaltet alle erforderlichen technischen Nachweise über die Sicherheit des Gerätes und die Erfüllung der Netzanschlussbedingungen.

Messung

- Da es technisch nicht ausgeschlossen ist, dass (wenn auch nur wenige) Kilowattstunden ins Netz abgegeben werden, verzichten Sie auf die Einspeisevergütung aus dem EEG. Der Verzicht erleichtert die Abrechnung und verringert den Aufwand für Sie und den Netzbetreiber.
Ihr momentaner Zähler wird kostenlos gegen einen elektronischen Zweirichtungszähler getauscht, damit die Messung des Bezugsstroms nicht verfälscht wird und evtl. Einspeisemengen erfasst werden.
- Ihre Balkonanlage muss im Marktstammdatenregister, auf der Website der Bundesnetzagentur, von Ihnen gemäß der Anlagendatenblätter registriert werden.
- Für Ihren Hausanschluss existiert bereits ein elektronischer Zweirichtungszähler.
- Setzen sie sich mit einem Elektrofachbetrieb in Verbindung und lassen Sie die Anschlussmöglichkeit der Anlage prüfen ggf. bestätigen und besprechen sie eventuelle offene Fragen.

In der Vergangenheit war der Netzbetreiber auch für die Messung von Strombezug und Einspeisung zuständig. Seit kurzem gibt es eine getrennte Zuständigkeit für das Netz (Netzbetreiber) und die Messung durch den Messstellenbetreiber. In den meisten Fällen sind die Netzbetreiber weiterhin noch der „grundzuständige Messstellenbetreiber“. In einzelnen Fällen können aber auch andere Unternehmen als der Netzbetreiber für die Messung zuständig sein, nämlich falls Sie oder Ihr Stromlieferant einen anderen Messstellenbetreiber beauftragt haben. In diesem Fall muss die Information an den Messstellenbetreiber weitergeleitet werden. In diesem Fall senden Sie das Formular zusätzlich an Ihren Messstellenbetreiber.

Weitere Informationen zum Thema Balkonkraftwerk finden Sie auch unter:

<https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/energie/erneuerbare-energien/steckersolar-solarstrom-vom-balkon-direkt-in-die-steckdose-44715>

oder

<https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Vportal/Energie/Netzanschluss/start.html>

STADTWERKE MALCHOW – ein Eigenbetrieb der Inselstadt Malchow

Bürgermeister René Putzar Tel. 039932 1640
Werkleiter Robert Kersting Fax 039932 164154
Straße der Jugend 2 info@stadtwerke-malchow.de
17213 Malchow www.stadtwerke-malchow.de

Sprechzeiten Mo bis Do: 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Kundenservice
Tel. 039932 164177
oder 039932 164133

Müritz-Sparkasse
IBAN DE11 1505 0100 0210 1046 00
BIC NOLADE21WRN
St-Nr. 079/133/80406 · **HRA** 1448